



Planungserklärung

Version 4

AO / 11. September 2023

WEU 43 2022.WEU.4642 Biodiversität und Versiegelung im Siedlungsraum. Bericht zur Umsetzung der als Postulat angenommenen Motion 171-2019 Aebi (Hellsau, SVP) «Biodiversität – Alle müssen ihren Beitrag leisten»

Urheber/-in	Antrag	+ / ++ - / --
BaK (Aebi)	1. Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Grossen Rat eine Vorlage zu unterbreiten, welche Staatsbeiträge für freiwillige Massnahmen für die Biodiversität im Siedlungsraum ermöglicht. Mit den Staatsbeiträgen sollen insbesondere kommunale und regionale Biodiversitätsflächenplanungen gefördert werden, die ein Umsetzungsprogramm enthalten. Die Höhe der Beiträge soll dabei berücksichtigen, welche Themen nebst der Biodiversität zusätzlich abgedeckt werden (z.B. Naherholung, Anpassung an den Klimawandel, Sensibilisierung) und wie gross die Verbindlichkeit ist (z.B. rein freiwillig, qualitative und/oder quantitative Vorgaben).	+
BaK (Aebi)	2. Der Regierungsrat wird beauftragt, - eine Informations- und Sensibilisierungskampagne zu lancieren, die sämtliche relevanten Zielgruppen umfasst (Kantonsstellen, Regionen, Gemeinden, Private, Gartenbaubranche, Planungs- und Ingenieur-Büros) - sicherzustellen, dass Behörden, Organisationen und Private einfach auf aktuelle digitale Informationen zum Thema «Grünplanung» und «Biodiversität im Siedlungsraum» zugreifen können.	+
BaK (Aebi)	3. Der Regierungsrat wird aufgefordert, die Berücksichtigung der Biodiversität (insbesondere im Siedlungsraum) auch in den Regionalen Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzepten und bei der Abstimmung verschiedener Planungen verstärkt zu berücksichtigen.	+
BaK (Aebi)	4. Der Kanton bezieht die Förderung der Biodiversität ausdrücklich in Planung und Beurteilung der eigenen Bauprojekte mit ein. Laufende Projekte werden überprüft und wo möglich gemäss Zielvorgaben angepasst.	+

BaK (Aebi)	5.	Der Regierungsrat wird beauftragt, die oben genannten Aufgaben und die notwendigen Mittel in die Aufgaben- und Finanzplanung aufzunehmen und sicherzustellen, dass die Verwaltung diese zusätzlichen Aufgaben personell und finanziell bewältigen kann.	-
SVP (Riem)	5a.	Der Regierungsrat wird beauftragt, die oben genannten Aufgaben und die notwendigen finanziellen Mittel budgetneutral in die Aufgaben- und Finanzplanung aufzunehmen. Der Stellenetat ist ebenfalls neutral zu gestalten. Die notwendigen Stellen und finanziellen Mittel sind innerhalb der WEU zu kompensieren.	-
Die Mitte (Rothenbühler)	6.	Abänderung der BAK Planungserklärung Nr.5: Der Regierungsrat wird beauftragt, die oben genannten Aufgaben und die notwendigen finanziellen Mittel in die Aufgaben- und Finanzplanung aufzunehmen. Der Stellenetat ist neutral zu gestalten. Die notwendigen Stellen sind innerhalb der WEU zu organisieren.	+
Krähenbühl (SVP)	7.	Begrünte Flachdächer, naturnahe Kiesflächen und andere, nicht versiegelte Flächen werden im Baubewilligungsverfahren als Grünfläche zur Bestimmung der erforderlichen Grünflächenziffer angerechnet, wenn sie zur Biodiversität beitragen.	+